

Jahresbericht 2015 des Cador-Hilfe e.V.

Als gemeinnütziger Verein liegt uns die offene und transparente Berichterstattung über die Verwendung Ihrer Spendengelder sehr am Herzen. Wie üblich, jedoch dieses Jahr mit etwas Verspätung, veröffentlichen wir daher auch dieses Jahr den offiziellen Jahresbericht des Cador-Hilfe e.V. des vergangenen Geschäftsjahres. Im Jahresbericht veröffentlichen wir standardisierte, detaillierte Informationen über die Ziele und Aktivitäten des Vereins, die Mittelherkunft und die Mittelverwendung sowie über die Entscheidungsträger im Verein.

Auch dieses Jahr fällt unsere Bilanz wieder sehr positiv aus: 99,2% der Spenden und Mitgliedsbeiträge des vergangenen Jahres wurden direkt für unsere Projekte zur Unterstützung des Waisenhauses ausgegeben. Wie auch im Jahr zuvor wurden alle Verwaltungskosten ausschließlich durch dafür vorgesehenen Spenden unserer Vereinsmitglieder und einem Teil der Mitgliedsbeiträge finanziert. So sind wir auch im Jahr 2015 wieder unserem Anspruch gerecht geworden: Direkte Hilfe dort wo sie benötigt wird – persönlich und unkompliziert. Wir danken noch einmal herzlich allen Spendern des vergangenen Jahres und hoffen sehr, dass Sie uns auch im kommenden Jahr treu bleiben.

Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2015 (1. Januar bis 31. Dezember 2015)

1. Angaben zur Organisation

Der Verein Cador-Hilfe e.V., Im Wiesengrund 13, D-31157 Sarstedt, ist unter der Nummer VR 200785 in das beim Amtsgericht Hildesheim geführte Vereinsregister eingetragen. Ende Dezember 2015 hatte der Verein 31 (Vorjahr 27) Mitglieder.

2. Zielsetzung

Ziel des Vereins ist die Bekämpfung der Armut und der Gewalt gegen Kinder in Lomé/Togo, insbesondere durch Förderung der schulischen und beruflichen Ausbildung der Kinder, Sicherstellung einer guten, christlichen Erziehung sowie die Förderung der Gesundheit und Entwicklung bedürftiger Kinder.

Der vollständige Satzungstext ist auf der Internetseite www.cador-hilfe.de veröffentlicht.

3. Gemeinnützigkeit

Mit Freistellungsbescheid vom 20. Januar 2016 hat das Finanzamt Hildesheim den Verein wegen Förderung der Erziehung und Erfüllung mildtätiger Zwecke unter der Steuer-Nr. 30/212/42814 erneut von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Wir sind damit zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen für die erhaltenen Spenden und Mitgliedsbeiträge berechtigt.

Einen Feststellungsbescheid nach § 60a Abgabenordnung haben wir (nach inzwischen erfolgter Erweiterung des Satzungszwecks auf mildtätige Zwecke) im Mai 2016 erhalten.

4. Verantwortliche Personen

Vorstand i.S. des § 26 BGB

Vorstandsvorsitzende: Studentin Lea Engel, Hannover
Stellv. Vorsitzende: Dipl.-Inf. Babette Engel, Sarstedt
Schatzmeister: Dipl.-Kfm. StB Friedhelm Warnecke, Sarstedt

Kassenprüfer: Uwe Schäfer, Algermissen
Dirk Engel, Sarstedt

5. Tätigkeitsbericht 2015

Der Verein Cador-Hilfe e.V. unterstützt das **Centre Cador** in Lomé, der Hauptstadt Togos. Das Waisenhaus Cador (l'orphelinat Cador) wurde 2004 von der Togolesin Dorcas Kpodoh gegründet und zunächst aus eigenem Einkommen seiner Gründerin und gelegentlichen Spenden finanziert. Zurzeit bietet es 17 Kindern und Jugendlichen ein Zuhause und sorgt für Lebensunterhalt, Schulbesuch und Ausbildung.

Nach zwei Freiwilligenaufenthalten im Waisenhaus initiierte Lea Engel Anfang 2013 die Gründung des Vereins Cador-Hilfe e.V., um durch dauerhafte Sammlung von Spendengeldern den Bestand und die Weiterentwicklung des Projekts abzusichern.

Das **Waisenhaus** ist derzeit in einem angemieteten Gebäude untergebracht. Mit der finanziellen Unterstützung durch den Cador-Hilfe e.V. konnten auch im Jahr 2015 die laufenden Mietzahlungen regelmäßig und pünktlich geleistet werden.

Zudem wurde durch eine erfolgreiche Umstrukturierung des Patenschaftssystems sichergestellt, dass wir auch weiterhin den Bedürfnissen der Kinder gerecht werden können. Mit der Einführung der Bildungspatenschaft finanzieren wir seit Mitte 2015 nun das Gehalt von einer Erziehungskraft, die sich vor allem um die Unterstützung der Kinder in schulischen Angelegenheiten kümmert.

Die Vergabe von **Patenschaften** ist weiterhin, auch nach der Umstrukturierung des Patenschaftssystems, ein Erfolgsmodell: Für alle 17 Kinder sind Paten gefunden. Deren monatliche Spende von 55,00 € (bei Übernahme einer Gesamtpatenschaft) oder eines Teilbetrages für Betreuung, Unterkunft, Bildung oder Versorgung trägt entscheidend zur Nachhaltigkeit des Projekts bei und ermöglicht uns die Tilgung aller laufenden Kosten.

Darüber hinaus haben wir wiederkehrende sowie zahlreiche Einzelspenden erhalten, mit denen einmalige und laufende Ausgaben des Waisenhauses bestritten werden konnten (u.a. Schulgelder und Schuluniformen, Ausbildungskosten, Krankheitskosten, die Ausstattung der Kinder mit neuer Kleidung und Schuhen u.v.m.).

Strategisches Ziel ist weiterhin die Errichtung eines eigenen Gebäudes am Stadtrand von Lomé. Bereits im Jahr 2012 hatte das Centre Cador ein **Grundstück** erworben und mit ersten Bauarbeiten begonnen. Im Herbst 2013 konnte nach einer Sammelaktion der Kaufpreis bezahlt werden und die Bauarbeiten wurden im Rahmen der verfügbaren Finanzmittel in 2014 fortgesetzt. Auch 2015 wurde das **Bauprojekt** fortgesetzt: Es wurde eine Mauer um das

Gelände zum Schutz des Grundstücks und der Kinder errichtet, und es wurden erste Vorbereitungen für ein zweites kleines Gebäude auf dem Grundstück getroffen.

Von Mitte Juli bis Mitte September 2015 hat Lea Engel die Arbeit des Waisenhauses durch einen erneuten Aufenthalt in Togo unterstützt. Nach dem schweren Unfall eines der Kinder 2014, begleitete sie während dieses Aufenthaltes das Kind bei einer Folgeoperation. Die Kosten hierfür konnten aus Spenden des Vorjahres getilgt werden.

Als Weihnachtsüberraschung für die Kinder des Waisenhauses reisten Lea Engel und Nick Deutsch, Webdesigner des Cador-Hilfe e.V., schließlich über die Feiertage nach Lomé und feierten gemeinsam mit ihnen Weihnachten und Silvester.

Personalstruktur

Die bei der Cador-Hilfe e.V. anfallenden Aufgaben (Einwerben von Spenden, Betreuung der Webseite, Verwaltung) werden von Vereinsmitgliedern und dem Vorstand ehrenamtlich und unentgeltlich erledigt.

6. Mittelherkunft und Mittelverwendung

Die in einer Einnahmen-/Ausgabenrechnung erfassten Erträge und Aufwendungen sind ausschließlich im **ideellen Bereich** der Cador-Hilfe e.V. entstanden:

	01.01.-31.12.20 15	01.01.-31.12.20 14
	€	€
Mittelherkunft		
Spendenerträge	15.156,50	22.415,85
Spendenerträge aus weitergeleiteten Spenden	1.925,82	6.326,76
Mitgliedsbeiträge	1.238,00	1.042,00
	18.320,32	29.784,61
Mittelverwendung		
Aufwendungen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke	20.762,01	28.446,48
Werbe- und Verwaltungsaufwendungen	166,37	199,35
	20.928,38	28.645,83
Ergebnis des ideellen Bereichs	-2.608,06	1.138,78

Die **Spendenerträge** stammen aus der Übernahme von Patenschaften (€ 9.775,00), von Einzelpersonen (€ 5.381,50) und aus Sammlungen bei Organisationen, wie z.B. Schulen, Vereinigungen und Kirchengemeinden (€ 1.925,82). Die Vereinsmitglieder zahlen einen **Regelbeitrag** von € 24,00 p.a. (Schüler und Studenten ermäßigt € 12,00 p.a.).

Von den **Aufwendungen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke** entfallen im Wesentlichen rund € 6.500 auf das Bauprojekt, € 1.800 auf Miete und € 11.000 auf die laufende Versorgung, Bildung und Betreuung der Kinder. Darüber hinaus wurden € 1.500 für die Organisationshilfe vor Ort in Togo ausgegeben. Damit sind 99,2% (Vorjahr 99,3%) der Gesamtausgaben zur unmittelbaren Unterstützung des Waisenhauses verwendet worden.

Die **Werbe- und Verwaltungskosten** betreffen das hosting unserer Internetseite und Ausgaben für den Geldverkehr und Telefonkarten.

Durch das ausgewiesene Ergebnis ging das **Bankguthaben** des Vereins zum 31. Dezember 2015 auf € 1.833,72 zurück.

7. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit

Es besteht keine rechtliche Verbindung zu anderen Organisationen.

8. Großspenden

Wir haben im Berichtszeitraum von juristischen oder natürlichen Personen keine Zuwendungen erhalten, die mehr als zehn Prozent unserer Gesamteinnahmen im Jahr 2015 ausmachen.

9. Ausblick auf das Jahr 2016

Nachdem die Patenschaften für die 17 Kinder und Jugendlichen im Centre Cador vollständig von Dauerspendern übernommen worden sind, können wir auf einen finanziellen Grundstock vertrauen, der die nachhaltige Betreuung, Unterkunft und Versorgung der Bewohner des Waisenhauses Cador weitgehend gewährleistet. Die Mietrückstände des Waisenhauses sind vollständig beglichen und die Mietzahlungen werden nun regelmäßig und pünktlich geleistet. Der klare Fokus im Jahr 2016 liegt auf dem Bauprojekt: Wir möchten sobald wie möglich die erste Etage einzugsbereit herrichten. Zudem starten wir ein neues, zukunftsorientiertes Projekt: Wir nehmen Waisenbabies auf, die die nächste Generation des Waisenhauses darstellen.

Über aktuelle Entwicklungen im Projekt informieren wir fortlaufend auf unserer Internetseite www.cador-hilfe.de.

10. Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Unsere Berichterstattung berücksichtigt – ohne förmliche Selbstverpflichtung- das vom Trägerkreis Initiative Transparente Zivilgesellschaft (c/o Transparency International

Deutschland e.V., 10119 Berlin) entwickelte Format zur Veröffentlichung standardisierter Informationen über Ziele, Mittelherkunft und Mittelverwendung sowie Entscheidungsträger im gemeinnützigen Verein Cador-Hilfe e.V.

Sarstedt, im August 2016

Der Vorstand